



Sophia Popov teet für GC St. Leon-Rot auf *Zuschauerrekord des Final Four soll gebrochen werden*

Wiesbaden, 19. August 2015. Über 1.500 Zuschauer strömten vor knapp einem Jahr nach Lich, um das Final Four der KRAMSKI Deutschen Golf Liga (DGL) zu verfolgen. Jetzt ist es endlich wieder so weit, am 22. und 23. August treffen im Licher GC die besten Teams aufeinander, um den Deutschen Mannschaftsmeister 2015 zu ermitteln. Bei den Damen sind dies der GC St. Leon-Rot, der GC Hubbelrath, der G&LC Berlin-Wannsee sowie der Münchener GC.

Für die Damen des GC St. Leon-Rot, die als Titelverteidiger nach Lich reisen, ist es laut Trainer Michael Terwort ein Turnier, das für Überraschungen gut ist: „Wir wollen das Halbfinale gewinnen und ins Finale. Allerdings ist Matchplay eine komplett offene Geschichte.“ Schließlich kann Terwort während des Saisonfinals nicht aus dem Vollen schöpfen. Mit Lena Schäffner und Laura Kowohl sind zwei Stammkräfte bereits in die USA ans College zurückgekehrt, zudem nimmt Tourspielerin Karolin Lampert, die für ihr Team im vergangenen Jahr noch den entscheidenden Putt zum Titelgewinn machte, an einem Qualifikationssturnier für die LPGA-Tour teil. Auch Olivia Cowan, die kürzlich erst ins Tourlager wechselte, kann nicht für St. Leon-Rot antreten, da sie erst vor zwei Jahren vom GC Barbarossa in die Kurpfalz wechselte und deshalb als Tourspielerin nicht spielberechtigt ist. Ein Ass hat Terwort allerdings im Ärmel: Tourspielerin Sophia Popov tritt für ihren Heimatclub an, um ihn bei der Mission Titelverteidigung zu unterstützen.

Offen ist das Final Four auch für Mario Hansch, Trainer des Last-Minute-Teilnehmers G&LC Berlin-Wannsee. Erst am fünften Spieltag gelang den Berlinerinnen durch den Tagessieg der Sprung ins Final Four. „Wir hatten zum Ende das Momentum auf unserer Seite und nehmen dies voller Vorfreude mit nach Lich“, so Hansch. „Im Lochspiel

PRESE-**INFORMATION**

deutsegolfliga.de

KRAMSKI

Titel-Sponsor



Liga-Sponsor

perfectshot.eu

Liga-Sponsor

J.LINDBERG

Liga-Sponsor



Liga-Sponsor



Liga-Supplier



Liga-Supplier



ist immer alles möglich und es ist ein toller Modus zum Abschluss der Saison.“ Viele seiner Spielerinnen waren bereits bei der Final-Four-Erstaufgabe 2013 dabei. „Jetzt sind diese immerhin schon 15 oder 16 Jahre alt. Letztendlich ist die Jugend unsere größte Stärke und es herrscht kein Druck.“ Und mit dieser Unbekümmertheit wollen die Hauptstädterinnen im Halbfinale gegen die Titelverteidigerinnen aus St. Leon-Rot bestehen.

Genau wie St. Leon-Rot hatte auch der GC Hubbelrath bereits frühzeitig sein Final-Four-Ticket in der Tasche. Für Coach Christoph Herrmann wird das Halbfinale gegen den Münchener GC etwas ganz Besonderes: Mit den Münchnerinnen wurde er 2013 beim ersten Final Four Deutscher Mannschaftsmeister. „Ich bin gebürtiger Münchner und hatte das Glück, mit den Münchnerinnen 2013 den Titel zu holen – unvergessliche Bilder sind bei mir eingeebnet. 2014 sind wir dann im Halbfinale an Hubbelrath gescheitert. In einer so intensiven gemeinsamen Zeit entstehen persönliche Bindungen, die natürlich weit über einen Clubwechsel hinausgehen. Jetzt bin ich aber vor allem glücklich und stolz, das Hubbelrather Damen-Team coachen zu dürfen!“ Mit diesem peilt er den nächsten Titel an. „Nachdem man 2014 Vizemeister wurde, lässt es sich schwer sagen: ‚Dritter wäre auch toll‘. Das versuchen wir daher erst gar nicht. Das ehrliche Ziel kann nur sein, das Finale erneut zu erreichen, um die Chance zu erhalten, erneut um den Titel zu spielen und diese schließlich auch zu nutzen“, erklärt Herrmann.

Maximilian Tschinkel, Nachfolger von Christoph Herrmann beim Münchener GC, geht optimistisch ins die Halbfinalpaarung gegen Hubbelrath: „Als Trainer denke ich von Spiel zu Spiel. Aber natürlich wollen wir jedes Match gewinnen, so zunächst auch das Halbfinale.“ Dabei haben die Münchnerinnen eine spannende und turbulente Saison hinter sich. Noch bis zum letzten Spieltag hätten sie absteigen können. Dank ihres großen mannschaftlichen Zusammenhalts und

PRESE-**INFORMATION**

deutsegolfliga.de

KRAMSKI

Titel-Sponsor



Liga-Sponsor

perfectshot.eu

Liga-Sponsor

J. LINDBERG

Liga-Sponsor



Liga-Sponsor

Golfkontor
All you need!

Liga-Supplier

Bushnell
GOLF

Liga-Supplier



starker Nerven erspielten sie sich aber stattdessen das Ticket für das Saisonhighlight. Jetzt könnte dem Meister von 2013 der nächste große Wurf gelingen.

Neben dem Spitzensport können sich die Zuschauer auf zahlreiche Aktionen freuen: Die DGL-Partner KRAMSKI und Vice bieten gemeinsam einen Putt-Parcours an, bei dem die Teilnehmer Samstag und Sonntag attraktive Preise gewinnen können. Außerdem ist der KRAMSKI Fitting Bus wieder vor Ort. Auch Bushnell verlost unter den Zuschauern Entfernungsmessgeräte und es gibt Tickets für den Solheim Cup zu gewinnen. Für das leibliche Wohl sorgt die Almhütte des Licher GC.

Über die KRAMSKI DGL:

Jede Staffel der KRAMSKI Deutschen Golf Liga (DGL) – unabhängig welcher Liga – ist mit fünf Mannschaften besetzt. Für einen Tagessieg erhält das siegreiche Team fünf Punkte, der Fünftplatzierte einen Punkt. Gesamtsieger ist, wer sich nach fünf Spieltagen die meisten Punkte erkämpft hat. Ausnahme: Die jeweils beiden Erstplatzierten der 1. Bundesliga Nord und Süd spielen in einem zweitägigen Final Four, das am 22. und 23. August im Licher GC stattfindet, den Gesamtsieger der KRAMSKI DGL aus.

Hinweis für Medienvertreter: Maximilian Kieffer nimmt am Freitag, 21. August, am Pressefrühstück um 10 Uhr teil.

Während des Final Fours gibt es alle aktuellen Berichte und das Livescoring unter www.deutschegolfliga.de

Bild 1: St. Leon-Rots Trainer Michael Terwort (2. v. l.) freut sich über die Unterstützung von Tourspielerin Sophia Popov (r.) (Foto: DGV)

Bild 2: Mario Hansch (l.) und Zita Arndt vom G&LC Berlin- Wannsee trauen sich eine Überraschung zu (Foto: DGV/Tiess)

PRESE-**INFORMATION**

deutschegolfliga.de

KRAMSKI

Titel-Sponsor



Liga-Sponsor

perfectshot.eu

Liga-Sponsor

J.LINDBERG

Liga-Sponsor

Vice
GOLF

Liga-Sponsor

Golfkontor
All you need!

Liga-Supplier

Bushnell
GOLF

Liga-Supplier



Bild 3: Christoph Herrmann (GC HUBbelrath) hat bereits mit dem Münchener GC das Final Four gewinnen können (Foto: DGV/Tiess)

Bild 4: Maximilian Tschinkel (Münchener GC) glaub eine seine Mannschaft (Foto: DGV/Stefan Heigl)

Grafik: Logo KRAMSKI Deutsche Golf Liga

Zur sofortigen Veröffentlichung frei. Bilder und Grafiken unter Angabe der Quelle für redaktionelle Zwecke kostenfrei nutzbar. Presseinformationen und Bildmaterial dauerhaft abrufbar unter www.deutschegolfliga.de/presse

PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Anna Wedegärtner
- Kommunikation -
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
Tel.: 0611-99020-183
Fax: 0611-99020-164
E-Mail: wedegaertner@dgv.golf.de
Internet: www.deutschegolfliga.de

PRESSE-**INFORMATION**

deutschegolfliga.de

KRAMSKI

Titel-Sponsor



Liga-Sponsor

perfectshot.eu

Liga-Sponsor

J. LINDBERGG

Liga-Sponsor

Vice
GOLF

Liga-Sponsor

Golfkontor
All you need!

Liga-Supplier

Bushnell
GOLF

Liga-Supplier